

**ANLAGESTRATEGIE**

Der VolatilityIncome soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments positive Renditen aus einer Optionsstrategie zu erzielen. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen insbesondere Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein erhöhtes Exposure im Vergleich zur RiskProtect Strategie\* zum Einsatz.

**PRODUKTDATEN**

ISIN	LU1678364453
WKN	A2DW0Z
Bloomberg Ticker	QCPVOIN LX
Domizil / Art	Luxemburg / FCP
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Depotbank	M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.
Vertr.-/ Informationsstelle D	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	28. Februar 2018
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00% (derzeit 0%)
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,2%*
Verwahrstellenvergütung p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	7,5% der Outperformance ggü. der Entwicklung des Deutsche Börse EUROGOV Money Market Total Return Index

\*Verwaltungsvergütung: Minimum EUR 10.000 p.a. zzgl. 500 pro Monat

**ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)**

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

**GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)**

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

**OPTIONEN IM PORTFOLIO**

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

**TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO**

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

**RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO**

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

## MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Turbulenzen an den globalen Aktienmärkten nahmen im Dezember noch einmal zu. Eine weitere Zinserhöhung durch die Fed in Verbindung mit Donald Trumps anhaltender Kritik an der Zinspolitik der US-Notenbank sowie die partielle Schließung der US-Regierung kurz vor dem Jahreswechsel ließen insbesondere die US-Indizes regelrecht abstürzen. Russell 2000 und NASDAQ 100 wurden temporär 27,3% bzw. 23,5% unter ihren Jahreshochs aus dem August bzw. Oktober gehandelt und verloren im Monatsvergleich - trotz einer Erholung an den letzten Handelstagen - 12,05% bzw. 8,91%; der S&P 500 verbilligte sich um 9,18%. In der Eurozone stürzte der DAX bis auf 10.279 Punkte und baute seinen Drawdown vom Jahreshoch damit auf 24,4% aus; im Monatsvergleich stand ein Minus von 6,20%. Außerhalb der Eurozone konnte der britische FTSE 100 seinen Verlust trotz ausbleibender Fortschritte beim Brexit auf 3,61% begrenzen, der Schweizer SMI gab 6,73% nach. In Asien litt der Nikkei 225 zusätzlich unter der Aufwertung des japanischen Yen und wurde 22,5% unter seinem Jahreshoch aus dem Oktober gehandelt und verlor im Monatsvergleich 10,45%; der Hang Seng China Enterprise Index gab 4,68% nach.

Mit den Kursverlusten stiegen die impliziten Volatilitäten deutlich an. Die Volatilitätsindizes von NASDAQ 100 und Russell 2000 kletterten bis auf 38,7 bzw. 36,6 Volatilitätspunkte und notierten damit so hoch wie seit dem Sommer 2015 nicht mehr. Die Volatilitätsindizes der Eurozone markierten ein 10-Monats-Hoch. In Asien kletterte der Volatilitätsindex des Nikkei 225 bis auf 33,1 Volatilitätspunkte und damit auf sein höchstes Niveau seit Januar.

Im Optionsportfolio wurden in Amerika zahlreiche Optionen auf Russell 2000, NASDAQ 100 und S&P 500 vorzeitig in Optionen mit längeren Laufzeiten und deutlich niedrigeren Basispreisen gerollt. Dabei wurde das Gewicht des NASDAQ 100 ausgeweitet. Entsprechend stieg auch das Amerika-Exposure an. In Europa wurden ebenfalls zahlreiche Optionen vorzeitig in defensivere Positionen gerollt. Hierbei stieg insbesondere das Gewicht des DAX an. Zusätzlich wurden neue Optionen auf den SMI verkauft. In Asien stieg das Japan-Gewicht sowohl durch Rolltransaktionen als auch durch neue Positionen an. Dagegen wurden Optionen auf den Hang Seng Index sowie den Hang Seng China Enterprise Index zurückgefahren. Dennoch erhöhte sich das Asien-Exposure.

Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde mit dem fortgesetzten Volatilitätsanstieg verlängert. Der durchschnittliche Sicherheitspuffer konnte trotz der deutlichen Indexrückgänge konstant gehalten werden.

Die Rendite deutscher Bundesanleihen ging im Dezember weiter zurück. In der Folge wurde die Duration des Rentenportfolios mehrfach durch den Verkauf zusätzlicher Future-Kontrakte verkürzt.

## WERTENTWICKLUNG

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

## KENNZAHLEN

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

## KURSCHART

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

## PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



**Thomas Altmann**  
Head of Portfoliomanagement  
Partner  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
CFA-charterholder

**Natascha Poggensee**  
Portfoliomanagerin  
Bachelor of Science

**Natalia Schätzle**  
Junior Portfolio-  
managerin  
Master of Science

**Florian Kuhn**  
Junior Portfolio-  
manager  
Master of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: [info@qcpartners.com](mailto:info@qcpartners.com); [www.qcpartners.com](http://www.qcpartners.com)

## DISCLAIMER

Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellten Produkte und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A. (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg; [www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufflage vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Ständesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.

\*QCP Funds - RiskProtect - ISIN: LU0702030577